PRIX LIGNUM

Schlussbericht

PRIX LIGNUM 2021

Dieses Projekt wird unterstützt durch das Bundesamt für Umwelt (BAFU) im Rahmen des Aktionsplans Holz.

Inhaltsverzeichnis

In Kürze 3
Organisation 4
Zielpublikum 6
Ausschreibung und Anmeldung 6
Jury 7
Kommunikation 9
Termine 11
Kontakt 12

In Kürze

Der Prix Lignum 2021 ist nach den Holzpreisen 2009, 2012, 2015 und 2018 der fünfte Durchgang des Wettbewerbs in dieser Form. Er ist ein Holzförderprojekt, welches auf den bestehenden Strukturen und Organisationen der Holzkette in der ganzen Schweiz aufbaut (Lignum und RAG) und mit diesen eng zusammenarbeitet.

Neu sind 2021 neben der Lignum und dem Aktionsplan Holz des BAFU auch die beiden Verbände Holzbau Schweiz und Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM Träger des Preises. Die Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz ist die Veranstalterin des Prix Lignum 2021 in Zusammenarbeit mit den Regionalen Arbeitsgemeinschaften der Lignum (RAG/CAR).

Der Prix Lignum zeichnet den innovativen, hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken (Architektur- und Ingenieurwerke), im Innenausbau, bei Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Der Preis wird in fünf Grossregionen der Schweiz vergeben. Aus den regionalen Gewinnern werden drei nationale Preisträger in den Kategorien Gold, Silber und Bronze gekürt. Auf nationaler Ebene wird zusätzlich ein Sonderpreis Schreiner auserkoren.

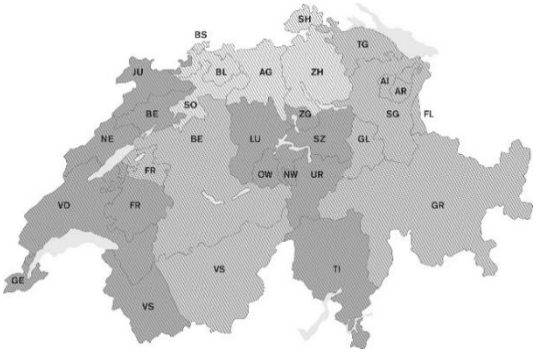
Der Prix Lignum wird ab dem 1. Dezember 2020 ausgeschrieben. Die Ausschreibung dauert bis am 31. März 2021. Am 30. September 2021 um 10 Uhr findet die nationale Preisverleihung in Bern statt, am 1. Oktober 2021 um 17 Uhr die regionalen Preisverleihungen in den fünf Grossregionen. Anschliessend wird die Prix Lignum-Ausstellung in der ganzen Schweiz an unterschiedlichen Standorten zu besichtigen sein.

Im Jahre 2020 wurde die Finanzierung sichergestellt, die Jury bestimmt, der Sonderpreis Schreiner in enger Zusammenarbeit mit dem VSSM ausgearbeitet, der Auftritt des Prix Lignum und die Homepage vollständig überarbeitet sowie die Ausschreibung insgesamt vorbereitet. Der Prix Lignum ist mit Facebook und Instagram auch auf social media präsent.

Organisation

Die Schweiz wird wie beim Prix Lignum 2018 in fünf Regionen unterteilt:

West: GE, VD, NE, JU, f-BE, f-VS, f-FR
Mitte: d-BE, d-VS, d-FR
Nord: ZH, SH, AG, BL, BS, SO
Ost: GR, GL, SG, AI, AR, TG, FL
Zentrum: LU, ZG, SZ, OW, NW, UR, TI



Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz - Gesamtverantwortung
Initiantin, Veranstalterin und zuständig für die Gesamtprojektleitung

RAG/CAR Lignum - Umsetzung
Die regionalen Arbeitsgemeinschaften (RAG/CAR) der Lignum der gesamten Schweiz engagieren sich gemeinsam. Sie setzen sich aus Branchenverbänden sowie privaten und öffentlichen Gönnern und Mitgliedschaften zusammen.

Lignum Holzwirtschaft Schweiz – Träger - Kommunikation
Stellt umfangreiche Hilfsmittel im Bereich der Kommunikation zur Verfügung und ist Träger des Prix Lignum.

BAFU, Aktionsplan Holz - Träger
Dieses Projekt wird unterstützt durch das Bundesamt für Umwelt, Aktionsplan Holz.

Holzbau Schweiz - Träger
Holzbau Schweiz unterstützt den Prix Lignum als Träger und hat auch in der nationalen Jury und im Projektteam Einsitz.

Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM - Träger
Der VSSM unterstützt den Prix Lignum als Träger und hat auch in der nationalen Jury und im Projektteam Einsitz.

Lignum Office Romand – Kommunikation - RAG
Zuständig für die Kommunikation für die Westschweiz und Projektleitung West.

Federlegno.ch – Kommunikation - RAG
Zuständig für die Kommunikation im Tessin.

Hochparterre AG - Medienpartner
Publiziert im September 2021 ein Themenheft über den Prix Lignum.

Projektteam

Melanie Brunner-Müller, Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz: Gesamtprojektleitung und Projektleitung Region Zentrum
Claudia Cattaneo: Jurypräsidium
Andres Herzog: Jurymitglied, Redaktor Hochparterre
Sébastien Droz, Lignum Office romand: Projektleitung Region West
Christian Felix, Graubünden Holz: Projektleitung Region Ost
Andreas Keel, Lignum Zürich: Projektleitung Region Nord
Thomas Lüthi, Initiative Holz BE: Projektleitung Region Mitte
Michael Meuter, Lignum: Kommunikation
Anita Luginbühl: Vertreterin ZL-Mitglied VSSM
Name offen: Vertreter Holzbau Schweiz

Zielpublikum

Der Prix Lignum erreicht ein sehr grosses Publikum:

- Planer und Architekten
- Institutionelle Investoren
- Öffentliche Bauherren und deren Vertreter
- Holzbauer, Verarbeiter und Schreiner
- Konsumenten und Verbraucher
- Leserschaft der Tagespresse, Fach- und Bauherrenzeitschriften

Die Konsumenten, insbesondere im Investitionsbereich, sind in Hinsicht auf Komfort, Energie und Umwelt sensibler. Diese Faktoren sind absolute Stärkefelder von Holz, sowohl im Eigenheim, wie auch im institutionellen Investitions-Umfeld.

Das Innovations- und Entwicklungspotential ist enorm und macht Holz gleichzeitig für Planer wie auch für Produzenten interessant.

Ausschreibung und Anmeldung

Die Ausschreibung des Wettbewerbs dauert vom **1.12.2020 bis 31.3.2021.**

Projekte können einreichen:

- Architekten/Innen und Projektierende
- Bauherrschaften und Auftraggeber/Innen
- Ausführende und Kunstschaffende

Dabei ist das ganze Spektrum möglicher Holzanwendungen zugelassen:

- Kleine und grosse Bauprojekte (Architektur- und Ingenieurwerke)
- Innenausbauarbeiten
- Möbel
- Kunstobjekte
- Holzgeräte
- Ideelle Auseinandersetzungen mit Holz

Es dürfen nur Objekte und Arbeiten eingereicht werden, welche **zwischen dem 1.1.2017 und dem 31.3.2021** fertiggestellt wurden. Werke, welche bereits am Prix Lignum 2018 teilnahmen, sind für den Prix Lignum 2021 nicht zugelassen. Der Standort der Projekte muss in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein sein.

Die Anmeldung der Objekte erfolgt online auf der Website www.prixlignum.ch in Deutsch, Französisch oder Italienisch.

Jury

Die Jury wurde im Jahre 2020 zusammengestellt. Folgende Kompetenzbereiche werden in den fünf Regionenjurys abgedeckt:

- Architektur
- Innenarchitektur
- Holzbau
- Ingenieurwesen
- Schreinerhandwerk
- Kunst
- Design

Um die Jurierung über die Regionen durchgängig zu gestalten und die Anwendung einheitlicher Kriterien zu garantieren, übernimmt Claudia Cattaneo als Jurypräsidentin zum zweiten Mal nach 2018 dieses Amt. Sie leitet die Bewertungsvorgänge in jeder Region, in der nationalen Jury wie auch in der Sonderpreijury. Auch der Vertreter des Hochparterres wirkt in jeder Jury mit.

In jeder Jury vertreten sind:

- Claudia Cattaneo, Jurypräsidentin, Kuratorin, Zürich
- Andres Herzog, dipl. Architekt ETH, Redaktor Hochparterre AG

Nationale Jury

- Lea Gerber, Atelier Volvox
- Anne Kaestle, Duplex Architekten
- Søren Linhart, Seiler Linhart Architekten
- Pius Renggli, holzprojekt gmbh
- Walter Schär, schaerraum ag
- Jean-Luc Sandoz, Concept bois technologie CBT
- Hansjörg Steiner, Schäfer Holzbautechnik AG
- Fabrizio Wüthrich, Podium Industries SA

Jury Region West

- Marianne Burkhalter, Atelier Burkhalter Sumi
- Pius Renggli, holzprojekt gmbh
- Christoph Schindler, sindlersalmerón GmbH
- Kai Strehlke, Blumer-Lehmann AG

Jury Region Mitte

- Oliver Bantli, Schreinerei und Holzbau Bantli AG
- Pia Durisch, Durisch Nolli Architetti SAGL
- Walter Schär, schaerraum ag
- Jean-Luc Sandoz, Concept bois technologie CBT

Jury Region Nord

- Heinz Caflisch, OKRO Design & Handwerk GmbH
- Søren Linhart, Seiler Linhart Architekten AG
- Philippe Volet, Atelier Volet SA
- Cristina Zanini, Cristina Zanini Sagl

Jury Region Ost

- Steffen Franke, Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau

- Lea Gerber, Atelier Volvox
- Beat Haupt, Haupt AG
- Marc Loeliger, Loeliger Strub Architektur GmbH

Jury Region Zentrum
- Heinz Baumann, möbelmanufaktur heinz baumann ag
- Anne Kaestle, Duplex Architekten
- Josef Kolb, Holzbauexperten GmbH
- Thomas Wehrle, ERNE AG Holzbau

Sonderpreisjury
- Karl Bucher, Karl Bucher AG
- Christoph Schindler, schindlersalmerón GmbH
- Nicole Wenger, Wenger Fenster AG
- Fabrizio Wüthrich, Podium Swiss AG
- Christian Vogel, Vogel Design AG

Jurysekretariat:
- Melanie Brunner-Müller, Projektleitung Prix Lignum

Preise
In fünf Grossregionen der Schweiz werden jeweils ein 1., 2. und 3. Rang sowie eine begrenzte Anzahl Anerkennungen von einer unabhängigen regionalen Jury vergeben. Unter den Preisträgern der drei ersten Ränge aus den Regionen vergibt eine nationale Jury drei nationale Preise: Gold, Silber und Bronze entsprechend einem ersten, zweiten und dritten Rang für die ganze Schweiz.

Sonderpreis Schreiner
Der Sonderpreis 2021 richtet sich an die Schreinerbranche. Es werden Schreinerarbeiten gesucht, die durch herausragende Gestaltung, handwerkliche oder technische Innovation und Funktionalität brillieren. Der Sonderpreis wird nur auf nationaler Ebene vergeben, wobei die Sonderpreisjury die Anzahl der Auszeichnungen bestimmt.

Kommunikation

Hochparterre

Die Architekturzeitschrift Hochparterre wird wie bei den letzten vier Durchführungen des Prix Lignum wieder ein Themenheft zum Prix Lignum in drei Sprachen (64 Seiten) herausgeben. Die Auflage des Heftes beträgt rund 16'000 Exemplare.
Ausserdem wird der Verlag Hochparterre über die Juryarbeit und die drei nationalen Gewinner ein Kurzvideo von 3-5 Minuten produzieren.

Website

Die bestehende Homepage www.prixlignum.ch wurde im Sommer 2020 vollständig überarbeitet und auf das Design des Prix Lignum 2021 angepasst. Projekte des Prix Lignum 2009, 2012, 2015 und 2018 können im Projektarchiv abgerufen werden können. Das Anmeldeprozedere wurde überarbeitet, wobei Verbesserungen aus den Rückmeldungen vom Prix Lignum 2018 umgesetzt wurden. Die Anmeldung wird für die Teilnehmenden einfacher zu erledigen sein, da sie keine A0-grosse Tafel über ihr Projekt mehr einreichen müssen. Der Upload von Bildern und Plänen sowie ein fundierter Projektbeschrieb in Kurz- und Langform reicht für die Eingabe (neben anderen Daten wie Standort, Fertigstellung, am Projekt beteiligte Unternehmen etc.). Auch wurde das E-Payment wieder eingerichtet, damit die Teilnehmenden die Zahlung des Teilnehmerbeitrags gleich digital erledigen können.

Social media

Aktivitäten rund um den Prix Lignum werden auch auf social media kommuniziert: Facebook und Instagram. Da die Seiten erst im Sommer eingerichtet wurden, sind die Follower noch nicht so zahlreich. Mit der Ausschreibungsaktivitäten werden diese aber sicher ansteigen.

Medienarbeit

In der Medienarbeit wird der Prix Lignum durch Michael Meuter von der Lignum unterstützt. Die Absprache mit der Lignum ist sehr eng, was die ganze Kommunikation und die Kommunikationspartner anbelangt. Ende November 2020 wurde eine Medienmitteilung zum Ausschreibungsstart anfangs Dezember in den drei Landessprachen deutsch, französisch und italienisch verschickt. Diese Medienmitteilungen werden durch die Lignum (in der Westschweiz durch das Cedotec, im Tessin durch federlegno.ch) an die ganze Tages- und Fachpresse im Druck- und Onlinebereich geschickt (auch über die Landesgrenzen hinaus). Die Projektleitungen der Regionen bedienen die kantonalen Medien ihrer Kantone.

Patronat

Bundesrätin Simonetta Sommaruga, Vorsteherin des Eidgenössischen Departementes für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation, wurde durch Didier Berberat, Alt-Ständerat, angefragt, das Patronat für den Prix Lignum 2021 zu übernehmen. Die Zusage liegt vor und wird demnächst kommuniziert.

Kommunikationspartner
Folgende Partner unterstützen den Prix Lignum in ideeller Form in der Kommunikation:

- Berner Fachhochschule
- FIRST
- L'Industriel du bois
- SchreinerZeitung
- SIA
- SWB Schweizerischer Werkbund
- Swiss design association
- Swiss Shopfitters
- Swiss Timber Engineers
- vsi.asai.
- WIR Holzbauer
- CO2-Institut Schweiz
- holz-objekte.org
- VGQ
- Visarte Schweiz

Ausstellungen
Wie beim letzten Prix Lignum wird wieder für jede Region eine Ausstellung produziert, die als Wanderausstellung nach den Preisverleihungen durch die ganze Schweiz tourt. Das Ausstellungskonzept lehnt sich der Ausstellung 2018 an, wobei das Trägermaterial wieder die Kartonwabenplatten sind. Diese werden mit schwarzen Holzrahmen eingekleidet, damit sie besser geschützt sind. Die Grafiker werden die Ausstellung durchgängig gestalten, da die Teilnehmenden keine A0-grossen Tafeln über ihr Projekt mehr abgeben müssen. Die Ausstellung wird durch diese Änderung in ihrem Gesamtauftritt gewinnen.

Termine

Ausschreibung:	1. Dezember 2020
Online-Anmeldung der Projekte:	1.12.2020 bis 31.3.2021
Jurytage (in der Zeit von):	4. Mai bis 30. Juni 2021
Produktion Ausstellung:	Juli – September 2021
Produktion Themenheft/Videos:	Juli – September 2021
Erscheinung Themenheft/Videos:	vor 30. September 2021
Nationale Preisvergabe in Bern:	30. September 2021
Regionale Preisvergaben in den Grossregionen:	1. Oktober 2021
Ausstellungen:	ab Oktober 2021 – Ende 2022/anfangs 2022

Kontakt

Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz
Grünfeldpark 4
6208 Oberkirch

Melanie Brunner-Müller
Projektleitung Prix Lignum und Region Zentrum
041 920 48 85
info@prixlignum.ch
www.prixlignum.ch

Bilder:
© Prix Lignum 2018